

PENZINGER

EXPRESS



Pfadfindergruppe 38
Penzing

NOVEMBER 2014

WIENER PFADFINDER
UND PFADFINDERINNEN



Das Wort unserer Gruppenleitung

Liebe Eltern, liebe Pfadfinderfreunde,

„Der Mensch, der keine Pläne macht, macht im Leben keine Fortschritte.“
Lord Robert Baden Powell

Wir sind mit dem Herbstausflug und dem Spielefest bereits mit vollem Elan in das neue Pfadfinderjahr gestartet. Sie finden in dieser Ausgabe der Gruppenzeitung wieder eine Auflistung aller unserer Pfadfinderveranstaltungen. Über das Jahr haben wir für Ihre Kinder und Jugendlichen eine bunte Mischung aus Gruppenausflügen, Lagern und Aktivitäten in der Altersstufe, Aktionen mit anderen Pfadfindergruppen, sportlichen Betätigungen, Gute Tat und sozialen Zusammenkünften zusammengestellt.

Für das Leben in der Gemeinschaft ist es wichtig, dass nach Möglichkeit alle Kinder an diesen Veranstaltungen teilnehmen. Diese Aktivitäten machen in einer größeren Runde nicht nur mehr Spaß, sondern die Kinder lernen auch Verantwortung für sich und die Gemeinschaft zu übernehmen. Daher möchte ich an alle Eltern appellieren, ihr Kind zu unterstützen und eine möglichst vollständige Teilnahme an unseren Pfadfinderveranstaltungen zu ermöglichen.

Ich freue mich ganz besonders, dass wir nach vielen Jahren wieder eine Biber-Stufe in unserer Pfadfindergruppe begrüßen dürfen. Biber sind die jüngsten Pfadfinder im Alter von 5-7 Jahren. Wir haben nun drei engagierte Leiter, die mit den Kleinen zusammen basteln, spielen und singen. Die Biber treffen sich jeden Montag von 17h bis 18h unter dem Motto „wir helfen zusammen“ und bereiten sich so auf die große Pfadfinderwelt vor.



Gut Pfad
Michi

Heimabendzeiten

Biber	5-7 J	Montag	17:00 – 18:00
Wichtel & Wölflinge	7-10 J	Dienstag	17:30 – 19:30
Guides & Späher	10-13 J	Donnerstag	18:00 – 20:00
Caravelles & Explorer	13-16 J	Montag	18:30 – 20:30
Ranger & Rover	16-19 J	Montag	19:30 – 21:30



INHALTSVERZEICHNIS:

- 2 Gruppenleiter
- 3 Elternrat
- 4 Herbstlager
- 5 Sommerlager
- 8 Versprechen & Verleihungen
- 9 Biber
- 10 WiWö
- 12 GuSp
- 13 CaEx
- 14 RaRo
- 15 Gilde
- 17 Vorschau
- 18 Rätsel

Unser Elternrat kommt zu Wort

Ein neues Pfadfinderjahr liegt vor uns. Unsere Kinder werden wieder viele lustige, lehrreiche und oft anstrengende Stunden bei Ausflügen, Lagern und Heimabenden verbringen. Mein größter Dank gilt allen, die das für unsere Kinder und Jugendlichen ermöglichen: Unsere Leiterinnen und Leiter, Assistentinnen und Assistenten, Helferinnen und Helfer investieren sehr viel Zeit und Herzblut in die Pfadfinderarbeit. Danke für die ehrenamtliche Arbeit!!!

Bei dieser Gelegenheit wende ich mich mit einer Bitte an alle Pfadfindereltern: Auch Sie können uns gerne aktiv unterstützen. Wenn Sie unserem Elternratsteam beitreten möchten und ein bisschen Ihrer wertvollen Freizeit der Unterstützung der Pfadfinderarbeit opfern wollen, wenden Sie sich bitte persönlich an mich oder per E-Mail an ero@38er.at. Jährlich finden in etwa 5 Sitzungen statt (mittwochs), bei denen Anliegen der Gruppe besprochen, aber auch Veranstaltungen (Frühschoppen, Flohmarkt, Adventmarkt u. Ä.) des Elternrates geplant werden. Ich würde mich freuen, wenn wir unser Elternratsteam wieder ein wenig vergrößern könnten!

Abschließend möchte ich noch auf ein paar kommende Veranstaltungen hinweisen, die durch unser tatkräftiges Elternratsteam veranstaltet werden:

Adventkranzweihe (Bestellformular für Kränze siehe unten) im Hof des Pfadfinderheimes
Freitag, 28.11.2014 um 17:30 Uhr

Präsentationsabend mit Gruppenversammlung im Spielesaal
Freitag, 28.11.2014 ab 18:00 Uhr

Adventmarkt mit Pfarrcafé (Wiener Frühstück bereits ab 08:00 Uhr)
1. Adventsonntag, 30.11.2014, 09:00 - 12:30 Uhr

In der Hoffnung, zahlreiche Pfadfindereltern begrüßen zu dürfen, verbleibe ich mit lieben Grüßen und einem herzlichen Gut Pfad!

Thomas Steinmetz
Elternratsobmann



Adventkranzbestellung

Spätester Abgabetermin für die Bestellung ist der 23.11.2014

Bestellung bitte mit Geld, wenn möglich in einem Kuvert, in den Pfadfinderheimabenden abgeben.

Unsere Adventkränze werden wie immer ein paar Tage vor dem 1. Advent frisch gefertigt und sind am Freitag, 28.11.2014 nach der Weihe (Beginn 17:30 im Hof des Pfarrzentrums) zwischen 18:00 und 18:30 Uhr im Pfadfinderheim abzuholen.

Alternativ können die Kränze beim **Adventmarkt** am Sonntag, 30.11.2014 zw. 09:00 und 12:30 abgeholt werden.



Kranzgröße	Preis	Kerzenfarbe	liturgisch	rot	Summe
20 cm	€ 14,-		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
25 cm	€ 16,-		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
30 cm	€ 18,-		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

Familienname:

Vorname:

E-Mail-Adresse:

Telefon:

Datum:

Unterschrift:

GRUPPE

Die Siedler von Catan

...Herbstlager vom 6.September bis 7.September 2014

Nachdem wir uns im Heim getroffen haben, sind wir schon gegangen. Nach ca. 1,5 Stunden mit der S-Bahn und einem kurzen Fußmarsch waren wir am Ziel. Der Platz ist cool, weil er einen großen Wald im Anschluss hat. Aber erstmal konnten wir uns umschauen. Es existierten zwei Spielgeräte. Ein cooles Rodeofass an Schläuchen und ein Karussell. Der Hammer! Dann gab es Mittagessen. Dann war der Aufbau an der Reihe. Als alle Zelte standen, begann das Programm: In Gruppen sollte man mit Stationen Bauteile für einen Turm sammeln. Die Türme wurden sehr hoch! Und alle hatten Spaß. Am Abend, nach dem Essen, war das Lagerfeuer an der Reihe. In besinnlicher Stimmung wurden viele überstellt. Mit dem abenteuerlichen Überstellungsspiel im Wald ging der Tag zu Ende. Nach dem Aufwachen und Frühstück ging das Programm weiter. Mit cleverem Tauschhandel musste man Rohstoffe sammeln, um Städte und Dörfer zu bauen. Die Siedlungen wurden immer größer! Danach blieb nur noch Zeit für Abbau und Aufräumen. Und als alle Spuren beseitigt und die Rucksäcke gepackt waren, begann der Weg zurück in die Heimat.

von Johannes Kadan (GuSp)

Wir trafen uns am Samstag um 9:30 im Heim und fuhren gemeinsam nach Silberwald in Strasshof. Nach einem einstündigen Fußmarsch kamen wir am Lagerplatz an und erhielten einen wundervollen Mittagsschmaus.

Nachdem wir einen Nachmittag im Rausch des Turmbauens verbrachten, gönnten wir uns Spaghetti mit einer traumhaften Grießnockerlsuppe, um gestärkt in den offiziellen Teil zu gehen. Wir genossen den Abend am Lagerfeuer singend, was wir die ganzen Ferien entbehren mussten und schliefen in der aufgebauten Jurte, wo die Kegeln nicht gespannt waren, um den Sternenhimmel nicht zu verdecken, einen tiefen Schlummer.

Top motiviert spielten wir am nächsten Tag „Siedler von Catan“ und fuhren mit zwei weinenden Augen nach Hause.

von RaRo

Vielen Dank an das Küchenteam der Gilde, das uns kulinarisch verwöhnte.



Unsere Welt ist schwarz-gelb

...Sommerlager vom 28.Juni bis 6.Juli / 12.Juli 2014

Am 4. Tag fand am Sommerlager 2014 in Igls der Actiontag statt. Die ganze Gruppe nahm daran teil. Sie wurde bei jedem Spiel immer wieder zufällig in zwei Teams aufgeteilt. Zuständig für die Aufteilung war Kaa. Jeder, der im Gewinnerspielteam war, durfte sich wahlweise einen schwarzen oder einen gelben Punkt gutschreiben lassen.

Bei der ersten Disziplin ging es darum, so laut wie möglich „38 Penzing“ und „Schwarz-Gelb“ zu schreien, von den vielen bisherigen FlaPas waren wir darin ja schon erprobt.

Mit der zweiten Disziplin wurde ein Aberglaube auf die Probe gestellt: Mit Wasser im Mund und einer Zwiebel auf einem Löffel in der Hand wurde ein Parcours so schnell wie möglich durchlaufen (Wasser im Mund soll ja beim Zwiebelschneiden das Tränen der Augen verhindern, richtig ausprobieren konnten wir das aber erst beim Kochen; darin, Wasser im Mund zu behalten waren wir dann ja geübt).

Anschließend folgte der dritte Wettkampf – „Tausendfüßer“. So schnell wie möglich sollten wir einen Slalom auf den Knien durchkriechen, wobei sich die Hände immer an den Beinen des Vordermannes (der Vorderfrau) festhalten mussten. Nach diesem Spiel wurden wegen zahlreicher Aufschürfungen auf den Knien ganz schön viele Pflaster verteilt.

Das war auch beim nächsten Spiel nach der Mittagspause – Hindernislauf – nötig, beim Springen über Heurigenbänke und Robben über den Boden wurde voller Einsatz geleistet.

Das fünfte Spiel: Lanzenstechen. Aber nicht den Gegner vom Pferd, sondern nur durch die Schleife eines Seiles als Ziel. Zum Reiten wurden keine Pferde organisiert oder gestohlen, vielmehr ritten die kleineren, leichteren („Reiter“) auf den größeren, stärkeren („Pferde“) Pfadfindern.

Als nächster Bewerb stand Rasenschach am Programm. Ein strategisches Laufspiel, bei dem es – wie beim echten Schach – darum geht, den König zu beschützen.

Der letzte Kampf war das absolute Highlight des Actiontages. Ein 1,8 t schweres Auto wurde 30 m bei leichter Steigung zu einer Bestzeit von 15 Sekunden von der halben Gruppe gezogen – ungefähr Werte.

Am Ende des (anstrengenden) Tages stand ein Gewinner fest: Philipp von den GuSp hatte die meisten schwarzen und gelben Punkte gesammelt.

von Lorenz Unterberger (GuSp)

Tag 1: null-neunhundert, eine unchristliche Uhrzeit. Ganz Wien schläft, nur eine Gruppe Verrückter trifft sich am Westbahnhof. Sie suchten den Weg ins Paradies, doch sie kamen nach Igls. Beim Versuch die Jurte aufzustellen, stellten sie fest, der Wind war zu stark und der Boden zu schwach. Die Drainage machte ihnen einen Strich durch die Rechnung, doch die übermenschlichen RaRo gaben nicht auf. Sie trotzten Wind und Wetter. Am Ende stand die Jurte felsenfest.

Morgens nieseln, mittags Regen. Wir dachten es könnte nicht schlimmer werden, dann kam der Abend. Dede de deem (dramatische Musik), die Welt schien unterzugehen. Doch die Frisur sitzt. Später dann war Highlife, denn die Spiele waren ein Highlight. Am nächsten Tag in Brixen ging es ab, denn die Pixen waren nicht knapp - auch der Speck war richtig fett und die Pfadis richtig nett.

Wie man sieht, wars ein Abenteuer, doch der Abend war nicht teuer.

von RaRo

Am 06. 07. 2014 sind wir am Morgen in Richtung Area 47, einem Wasser-Action-Park, gewandert. An diesen Tag war der heißeste Tag des Lagers und deswegen war es besonders anstrengend für uns. Da wir vorhatten, einen „Survivalhike“ zu machen, haben wir uns nur von Schwarzbrot und Wasser ernährt. Natürlich haben wir auch ein paar Früchte am Wegrand gefunden und damit hat das Brot noch besser geschmeckt. Wir sind den ganzen Tag gewandert und schließlich haben wir beschlossen, in einem Wald vor dem Ort Kematen zu übernachten.

Am nächsten Tag sind wir mit dem Zug zur Area 47 gefahren, da es zu Fuß für uns ein bisschen zu weit war. Dort hatten wir sehr viel Spaß, obwohl es einmal geregnet hat. Doch das hat uns nicht die Laune verdorben. Zum Abendessen sind wir wieder mit dem Zug zurück zum Lagerplatz gefahren. Wir waren gemeinsam mit Sophie die einzigen aus unserer Gruppe am Lagerplatz, da die GuSp auf Wanderung und die RaRo noch bis zum nächsten Tag in Südtirol waren. Insgesamt war es ein schöner und lustiger Hike.

von Kathi Steinmetz (CaEx)





Versprechen und Verleihungen



VERSPRECHEN

WiWÖ

Samuel	Faya	"Langur"	05.07.2014	Sommerlager
Noam	Bruckböck	"Ferao"	05.07.2014	Sommerlager

GUSP

Linda	Ott		05.07.2014	Sommerlager
Michelle	Oberhauser		05.07.2014	Sommerlager
Luis	Bruckböck		11.07.2014	Sommerlager

CAEX

Leon	Bruckböck		11.07.2014	Sommerlager
David	Gaschler		11.07.2014	Sommerlager

VERLEIHUNGEN

WiWÖ

Katja	Unterberger	"Salvia"	08.06.2014	WiWö-Pfingstlager	Spezi Sammlerin
Katja	Unterberger	"Salvia"	05.07.2014	Sommerlager	Spezi Sportlerin, Bücherwurm
Nathalie	Fulmek	"Viola"	05.07.2014	Sommerlager	Spezi Sportlerin, Bücherwurm

GUSP

Janina	Pfeiffer		08.06.2014	GuSp-Pfingstlager	Kornettenschleife
Leah	Zimmermann		08.06.2014	GuSp-Pfingstlager	Kornettenschleife
Benjamin	Prinz		08.06.2014	GuSp-Pfingstlager	Kornettenschleife
Philipp	Deopito		08.06.2014	GuSp-Pfingstlager	Kornettenschleife
Victoria	Zenker		08.06.2014	GuSp-Pfingstlager	Hilfskornettenschleife
Vivien	Singer		08.06.2014	GuSp-Pfingstlager	Hilfskornettenschleife
Johannes	Kadan		08.06.2014	GuSp-Pfingstlager	Hilfskornettenschleife
Stanislaus	Bär		08.06.2014	GuSp-Pfingstlager	Hilfskornettenschleife
Leah	Zimmerman		08.06.2014	GuSp-Pfingstlager	Spezi Teamwork
Vivien	Singer		08.06.2014	GuSp-Pfingstlager	Spezi Reiten, Teamwork
Johannes	Kadan		08.06.2014	GuSp-Pfingstlager	Spezi Malen, Teamwork
Lorenz	Unterberger		05.07.2014	Sommerlager	2.Klasse
Leah	Zimmermann		05.07.2014	Sommerlager	Buschmannsriemen
Vivien	Singer		05.07.2014	Sommerlager	Buschmannsriemen
Ines	Krizsanits		11.07.2014	Sommerlager	2.Klasse
Janina	Pfeiffer		11.07.2014	Sommerlager	2.Klasse
Mirjam	Zimmermann		11.07.2014	Sommerlager	2.Klasse
Tabea	Zimmermann		11.07.2014	Sommerlager	2.Klasse
Laurenz	Staller		11.07.2014	Sommerlager	2.Klasse
Philipp	Deopito		11.07.2014	Sommerlager	2.Klasse
Stanislaus	Bär		11.07.2014	Sommerlager	2.Klasse
Janina	Pfeiffer		06.09.2014	Herbstlager	Spezi Malen, Teamwork, Schwimmen

RaRo

Marie-Theres	Manhart		31.05.2014	Eichenfest	Treueschleife
Florian	Straka		31.05.2014	Eichenfest	Treueschleife
Konstantin	Müller		31.05.2014	Eichenfest	Treueschleife

Wir gratulieren allen sehr herzlich!!

SPIEL UND SPASS BEI DEN BIBERN MÄDCHEN & BUBEN VON 5 BIS 7 JAHRE

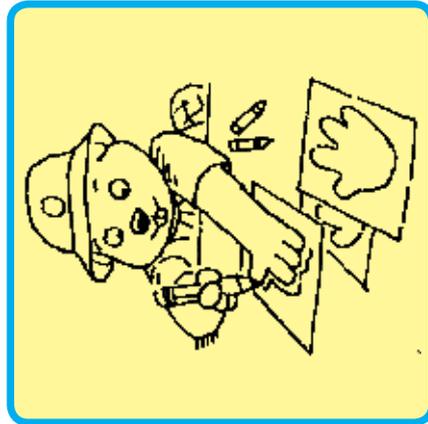


NEU AB 22. 9. 2014

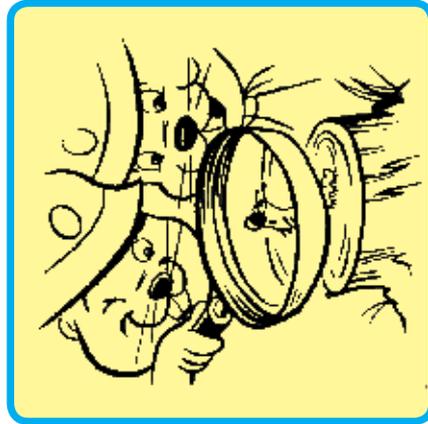
**JEDEN MONTAG VON 17 BIS 18 UHR
IM PFADFINDERHEIM PENZING.
CUMBERLANDSTRASSE 46A, 1140 WIEN**

BIBER

KOMM EINFACH VORBEI UND MACH MIT!



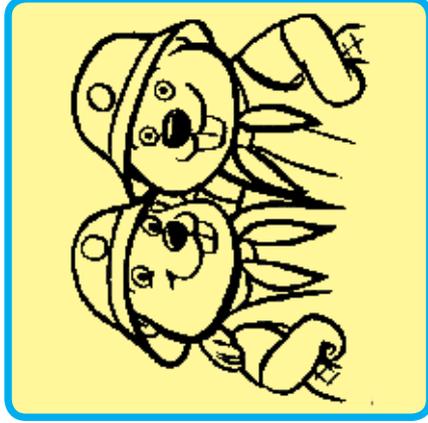
WIR BASTELN!



WIR ENTDECKEN!



WIR SINGEN!



WIR HALTEN ZUSAMMEN!

**KONTAKT: VIKTORIA & ANDREAS
MOBIL: 0660/525 32 49**



**WIENER PFADFINDER
UND PFADFINDERINNEN**

WIWÖ

Verkehrte Welt im Dschungel und Waldenland

...WiWö-Pfingstlager vom 7. Juni bis 9. Juni 2014

Nach einer sehr kurzen Wanderung, nämlich einmal um den Häuserblock, kamen wir an unserem Lagerplatz an, der dort war, wo wir losgegangen waren: in unserem Pfadfinderheim. Nach dem Einrichten des Schlafplatzes reisten wir in den Dschungel und das Waldenland und trafen dort auf Oo (eine Schildkröte), der auf einer „Höllmaschine“ durch die Gegend raste und hinter einem Busch mit einem lauten Knall verschwand. Als wir nachschauen gingen, hielt Oo nur noch einen Teil der Steuerung in der Hand. Wir fanden in der Schachtel eine Bedienungsanleitung und fanden heraus, dass diese Maschine von Professor Neunmalklug gebaut worden ist. Die Explosion hatte aber auch zur Folge, dass der ganze Dschungel und das Waldenland durcheinander kamen und die Bewohner nicht mehr wussten, wer sie in Wirklichkeit sind. Wir machten uns zur Aufgabe, die Teile der kaputten Steuerung zu finden und das Schlamassel wieder in Ordnung zu bringen. Nachdem wir die Bewohner davon überzeugten, dass etwas mit ihnen nicht stimmte, bekamen wir als Dank einen Teil der Steuerung. Dabei hatten wir viel Spaß, wir haben unter anderem Perlentiere gebastelt und mit Leti (einem Fisch) eine Wasserrutschen-Party veranstaltet. Am nächsten Tag versuchte Oo die Maschine wieder zusammenzubauen und da wir dabei nicht helfen konnten, sind wir zu einem Schwimmbad

gewandert und haben den Nachmittag im Schwimmbad verbracht. Am Abend haben wir am Lagerfeuer gegrillt, gesungen und es gab traditionellerweise auch die Verleihungen. Am letzten Tag reisten wir wieder in den Dschungel und das Waldenland, wo Oo die Steuerung wieder zusammengebaut hatte, aber leider war der Akku der Maschine leer. Somit mussten wir Energie erzeugen und führten daher verschiedene Experimente durch, wie zum Beispiel: Solarzellen, Energie durch Fahrrad, usw. So gelang es uns, den Akku wieder aufzuladen. Dann kam auch noch Krach, die Assistentin von Prof. Neunmalklug und mit ihrer Hilfe gelang es uns, das Missgeschick wieder rückgängig zu machen.

von "Palumba & Phao"
(Patricia "Patty" Kolm & Martin Feiler)





GU\$P

Titelverteidigung am KPWK - und der goldene Wimpelstab kommt wieder mit zu den 38ern.

...GuSp-Pfingstlager vom 7.Juni bis 9.Juni 2014

Als wir in Mödling waren, wollten wir in den Bus nach Sparbach einsteigen, aber der Busfahrer ließ uns nicht einsteigen. Endlich kam einer, der uns mitnahm, aber schlussendlich mussten wir noch 5 km hatschen. Am Lagerplatz angekommen, ging es an den Aufbau. Die Leiter sagten, dass es zum Abendessen Döner gibt, dann hieß es Dürüm. Zu guter Letzt gab es einfach Wraps. Im Zelt gab es ein Viecher-Fiasko Philipp und Jojo hatten ein Hornisse-ohne-Flügel-Dingsbums auf der Decke. Gregor haute von außen drauf, das Tier fiel runter.

Zitat:

Philipp: „Ahrr, Ahr! Wo ist es?!“

Jojo: „Ahr!“

Philipp: „Da! Schlag drauf! Taschenlampe!“

Gregor: „Ruhe, ihr bekommt eine Strafarbeit!“

Nach dieser etwas unruhigen Nacht ging es am nächsten Tag weiter mit dem KPWK (Kolonnenpatrullenwettkampf). Denn dieser KPWK stellte den Hauptbestandteil unseres diesjährigen Pfingstlagers dar. Nach dem Frühstück ging es auch schon los, die Startkarten wurden verteilt, der Ablauf erklärt und der Standort der verschiedenen Stationen bekannt gegeben. Bei den Stationen sollten die Patrullen ihr Wissen in Erste-Hilfe, Pfadfindergeschichte sowie Bünde und Knoten beweisen. Bei der KIM-Station wurden die Sinne geschärft. Aber auch Schätzen und Messen sowie die Kreativität (beim Basteln des Lagerabzeichens) durften nicht zu kurz kommen.

Besonders viele Punkte gab es bei der Station „Eier kochen“ zu holen. Dabei musste in möglichst kurzer Zeit ein Lagerfeuer entzündet werden und in weiterer Folge ein Ei ohne Geschirr gekocht werden. Neben diesen Stationen gab es auch noch einige fliegende Aufgaben, die im Verlaufe des Tages erledigt werden sollten.

Zum Abschluss des Tages gab es am Lagerfeuer einen Bunten Abend, bei dem jede Patrulle eine Zirkusnummer zum Besten geben sollte. Den Abend am Lagerfeuer ließen wir mit köstlichen Schokobananen und Gesang ausklingen. Für die Kinder ging es schließlich ab ins Zelt und die Leiter beschäftigten sich mit der Auswertung der

Punkte.

Am nächsten Tag mussten Kochstellen und Zelte wieder abgebaut werden.

Und bevor es zur spannenden Siegerehrung kam, stärkten sich alle bei einer leckeren Sandwichstraße.

Die Spannung bei der Siegerehrung stieg ins Unermessliche. Wer wird die besonderen Wimpelstäbe mit nach Hause nehmen?

Und unsere tollen 38er-GuSp machten uns furchtbar stolz und belegten den ersten, zweiten und fünften Platz. Daher fanden der goldene und der silberne Wimpelstab ihren Weg ins 38er-Heim.



CAEX

FOODS!!!

...CaExtrem am 4. Oktober 2014

Foods! Das war das Thema des diesjährigen CaExtrem. Ganz unter diesem Motto wurden am Vormittag zahlreiche Workshops in ganz Wien verteilt angeboten. Quer durch den Gemüsegarten konnten sich die CaEx etwas Spannendes aussuchen, welches sie mit viel Glück auch bekommen haben. So verbrachten wir gemeinsam mit zwei weiteren Patrullen unseren Vormittag bei McDonald's. Franziska, die Filialeleiterin führte uns durch das Unternehmen. Dabei erklärte sie uns den Kreislauf der Burger von der Lagerung über die Zubereitung, zum Konsumenten und zu guter Letzt zur Mülltrennung. Der Höhepunkt war, dass zwei der CaEx ihren eigenen Burger in der McDonald's-Küche herstellen durften und als Abschluss bekam jeder ein Mittagessen im Lokal. Nach einer kurzen Verdauung machten wir uns auf den Weg ins Schottenstift, wo sich alle Teilnehmer aus allen Workshops zusammenfanden und das CaExtrem offiziell eröffnet wurde. Es gab einen kurzen Sketch, der als Input für das Nachmittagsprogramm galt. Jede Patrouille für sich durfte sich zu dem Thema: "Ist mein Essen zufrieden mit mir?" Gedanken machen und ein kleines Unternehmen daraus machen. In Dörfern wurden die Ergebnisse präsentiert und erklärt. Das Abendessen war eine klassische Brettjause, die von tollen selbstgemachten Kekstremjausenbretteln gegessen wurde. Jeder konnte für eine kleine freiwillige Spende die einzigartigen Bretteln als Andenken mit nach Hause nehmen. Als gebührenden Abschluss gab es eine Disco, eine Chill-out-Area und ein Lagerfeuer im Hof, bei denen sich die CaEx mit neu gewonnenen oder altbekannten Freunden einen schönen Abend machen konnten, bevor das diesjährige CaExtrem auch schon wieder zu Ende war.

von Sonja Rosenfeld



Vormittags hatten wir einen Workshop bei McDonald's. Wusstet ihr, dass dort strenge Mülltrennung herrscht? Oder wart ihr jemals im Lagerraum? Allerdings gab es auch Dinge, die ich nicht wissen wollte, zum Beispiel, dass die Getränke in Sirup gelagert werden. Nachmittags ging es dann wirklich los und alle waren im Schottenstift versammelt. Wir mussten einen Beitrag zu „Ist mein Essen zufrieden mit mir?“ leisten. Es gab einige gute Beiträge. Nach einem stärkenden Abendessen gab es das Abendprogramm. Man konnte entweder zur Disco, zum Lagerfeuer oder zur Chillinglounge gehen. Ein sehr gelungenes CaExtrem!

von Leah Zimmermann



RARO

Ab auf die Insel

...Eichenfest am 31.Mai 2014

Neben dem Highlight des Tages, Konstis Geburtstag, gab es auch das Eichenfest. In einer spirituellen Einheit haben wir uns intensiv mit dem Thema „Das Böse in mir“ auseinandergesetzt. Durch ein kleines Spiel erkannten wir das Böse im Konsti, doch wir verziehen ihm und setzten unsere Reise weiter fort. Nach der Treuschleifenverteilung (Konsti, Flo, Marie, Georg) starteten wir unser fast weltbekanntes Eichenfest. Top dekoriert und mit einem Strandambiente, welches dank echtem Sand den Spielesaal in ein Urlaubsparadies verwandelte, feierten wir mit vielen Freunden ein angenehmes Fest, ohne Eskapaden und Zwischenfällen.



GILDE

Abschlussgrillfest

So wie jedes Jahr zum Ausklang des Pfadfinderjahres, heuer am Donnerstag den 26. Juni 2014, feierte die Gilde das jährliche Abschluss-Grillfest. Unsere Grillmeister Peter & Peter haben unsere Gäste mit Köstlichkeiten vom Grill verwöhnt, dazu wurde frisch gezapftes Medl-Bräu-Bier gereicht.

Auch das Wetter hat wieder einmal fantastisch mitgespielt und wir durften ca. 60 Gäste begrüßen und bewirten. So manches interessante Gespräch und neue Bekanntschaften versüßten diesen lauen Sommerabend.

Ein großes Lob und Dank gilt auch den vielen Spendern. Durch die von Hans Löscher geleitete Spendenaktion für die „Aktion 100“ konnte ein Betrag von € 170,- gesammelt werden.



Wir bedanken uns bei allen, die uns bei diesem Fest besucht haben und wünschen einen guten Start ins neue Pfadfinderjahr 2014/2015.

Eure Gilde Eiche

Wanderung zur Teufelsteinhütte

Am Sonntag, 01. Juni 2014 traf sich die Gilde Eiche zum Familienwandern, um die Natur zu genießen und die Großstadt hinter sich zu lassen.

Wir starteten am Fuße der Perchtoldsdorfer Heide und die Teufelsteinhütte, welche dieses Wochenende von Pfadfinderfreunden bewirtschaftet wurde, war unser Ziel. Nach einem kurzen, steilen Weg über die sonnige Heide tauchten wir in die unendlichen Weiten des Wienerwalds ein und genossen die Natur. Eine Vielfalt von Pflanzen und Tieren ließ uns schnell den Alltag vergessen. Auf der Teufelsteinhütte wurden wir mit vorzüglicher Hausmannskost und erfrischenden Getränken bewirtet. Diese Gemütlichkeit lud zu längerem Verweilen ein. So

kam ein kurzer, aber heftiger Regenguss gerade richtig und als alle Schutz in der Hütte gefunden hatten, wurde noch ein wenig länger geplaudert. Als uns die Sonne wieder lachte und der Wald dampfte, waren wir für den Rückweg gewappnet.

Ein schöner Ausflug mit vielen Eindrücken ging zu Ende und ein tolles Erlebnis wird in uns weiterleben.

Eure Gilde Eiche



Herbstfest

Rechtzeitig zum Herbstbeginn veranstalteten wir in unserem Gildeheim ein Herbstfest. Es war gut besucht und wir genossen einen geselligen Abend! Dazu gab es köstliche, selbstgemachte Herbstschmankerln (Kürbissuppe, Apfelstrudel, ...), verschiedene Sorten Sturm und Herbstbier! Um die Atmosphäre noch stimmungsvoller zu gestalten, wurden ein paar sehr lustige Mundart-Gedichte vorgetragen! Danke für euer Dabeisein, es war ein wundervoller Herbstabend!

Gut Pfad Barbara



Weinverkostung

Am Freitag, 9. Mai d. J. veranstaltete unsere Gilde wieder eine Weinverkostung in unserem Heim, an der 32 Personen teilnahmen. Zunächst stärkten wir uns ausgiebig bei hervorragend angerichteten „Kalten Platten“, ehe uns der Besitzer des Weingutes Diwald aus Großriedenthal/NÖ zehn seiner ausgezeichneten Weine verkosten ließ.

Gespannt lauschten wir auch seinen interessanten Erklärungen zu seinen vorgestellten Weinen, Zuckergehalt, Bodenbeschaffenheit und auch, warum dieser Wein gerade so schmeckt.

Die gute Stimmung, das Treffen von vielen Freunden unserer Gilde und letztlich auch die Kaufkraft der Anwesenden sorgten für einen unvergesslich schönen und gelungenen Abend.

Gut Pfad Hans Löscher



Vorschau über unsere Aktivitäten im Herbst

Weltfreundschaftstag 2014 der Stadtgilde Wien, Freitag, 07.11.2014

Anlässlich des Weltfreundschaftstages treffen wir einander zu einem historischen Filmabend im Pfadfindermuseum und Institut für Pfadfindergeschichte.

Die Gilde Eiche bleibt in Bewegung

Am Freitag, 21.11.2014 verbringen die Gildemitglieder und deren Familien einen lustigen Abend unter dem Motto "Alle Neune". Wir gehen Kegeln, am liebsten sind uns urige Wirtshauskegelbahnen, wo man die Laufbahn der Kugel nicht mehr steuern kann. So macht das wirklich Spaß!

DER KRAMPUS KOMMT!

Ein Fest, zu dem wir Euch alle recht herzlich einladen möchten!!!

Am Freitag, 05. Dezember 2014 ab 19.00 Uhr ist es so weit.

Wie auch die letzten Jahre feiern wir im Vorgarten und im Heim der Gilde Eiche unseren Krampusrummel. Wir werden Euch mit Glühwein und offenem Feuer einheizen und freuen uns schon auf ein "feuriges" Fest an einem vielleicht schon verschneiten Abend. Zieht Euch warm an!

Bitte um Eure Anmeldungen bei Vroni per E-Mail (veronika@aneter.org)

Eure Gilde Eiche

VORSCHAU



Gruppe 38 Penzing

Cumberlandstraße 46A

1140 Wien

Tel: + 43 1 89 45 275 Web.: www.38er.at

**WIENER PFADFINDER
UND PFADFINDERINNEN**



EINLADUNG

**zum Präsentationsabend unserer Kinder
und anschließender Gruppenversammlung am**

Freitag, 28. November 2014, 18:00 Uhr

im PfadfinderInnenheim

1140 Wien, Cumberlandstraße 46 A

17:30 Uhr	Adventkranzweihe
18:00 Uhr	Beginn der Präsentationen unserer Kinder
anschließend	Gruppenversammlung mit folgender

T A G E S O R D N U N G

- 1.) Bericht des Elternratsobmannes
- 2.) Bericht des Gruppenführers
- 3.) Bericht des Kassiers
- 4.) Anerkennung der wirtschaftlichen Verwendung der Geldmittel
- 5.) Anträge *
- 6.) Vorschau
- 7.) Allfälliges

19:30 Uhr	Präsentationen unserer Kinder
anschließend	Gespräch mit den PfadfinderführerInnen und dem Elternratsteam bei gemütlichem Ausklang

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen!

Thomas Steinmetz
Elternratsobmann

DI Michael Steinmetz
Gruppenleiter

* Anträge zur Tagesordnung können von allen Stimmberechtigten bis spätestens eine Woche vor der Gruppenversammlung an den Obmann gerichtet werden. Sitz und Stimme in der Gruppenversammlung haben die in der Gruppe registrierten ausübenden Mitglieder, Vereinszugehörigen und Mitarbeiter. Die minderjährigen Vereinszugehörigen werden dabei von ihren Erziehungsberechtigten vertreten. Mehrfachstimmrecht ist möglich (für 2 Kinder 2 Stimmen, für 3 Kinder 3 usw.)

RÄTSEL

Fehlersuchbild:

Bei den Pfadfindern Tick, Trick und Track haben sich im unteren Bild 7 Fehler eingeschlichen.



Zahlenbild:

Seht, was Pfadfinder gerne machen. Dazu müsst ihr die Zahlen 1 - 76 der Reihe nach verbinden.



Pfadfindertermine 2014/2015



der Pfadfinder Gruppe 38 Penzing



!! Zum an die Wand pinnen !!

Termine	Veranstaltung/Aktivität	Wachtel	Wölflinge	Guides	Späher	Caravelle	Explorer	Ranger	Rover	Führer	Eltern
NOVEMBER 2014											
28.11.2014	Präsentationsabend + Adventkranzweihe	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘
29.11.2014	Weihnachts-Gute-Tat	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	A
30.11.2014	Adventmarkt	A	A	A	A	A	A	☘	☘	☘	☘
30.11.2014	Mädchen-Fußballturnier			A	A	A		A		A	
DEZEMBER 2014											
13.12.-14.12.2014	Weihnachtslager	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	
24.12.2014	Weihnachtskindergarten	A	A	A	A	A	A	☘	☘	☘	
APRIL 2015											
04.04.2015	Osterfeuer	A	A	A	A	A	A	A	A	☘	A
11.04.2015	38er-Ball					☘	☘	☘	☘	☘	A
26.04.2015	Georgstag	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	
MAI 2015											
23.05.-25.05.2015	Pfingstlager	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	
JUNI 2015											
04.06.2015	Fronleichnam	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	A
SEPTEMBER 2015											
12.09.-13.09.2015	Herbstlager	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	☘	

Legende: ☘ ... Wichtiger Pfadfindertermin A ... Angebot für Interessierte H ... Hilfe erbeten

Impressum:
 Pfadfindergruppe 38 Penzing
 1140 Wien, Cumberlandstraße 46 A
 Tel. 894 52 75
 www.38er.at
 E-Mail: info@38er.at ; zeitung@38er.at